

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 13 • Donnerstag, 26. März 2020



Ettlingen...

...hält zusammen!

Ettlingen



Oberbürgermeister
Johannes Arnold
zur aktuellen Situation
in der Stadt - Seite 3



Informationen und
Hilfsangebote rund um
das Thema Corona
Seite 2



Einkaufen und Essen
in Ettlingen während der
Corona-Krise
Seite 4

Bürgerdienste der Stadt

Das Ordnungs- und Sozialamt hat eine Dringlichkeitsliste in Zeiten von Corona für die Abteilung Bürgerdienste erarbeitet, dazu gehört u.a. das Meldewesen, das Standesamt und die Sozialen Leistungen; hier gibt es Bereiche, die für Stadt und Bürger dringend sind.

Zur Terminvereinbarung nutzen Sie die online-Dienste der Stadt www.ettlingen.de/otv

Meldeangelegenheit:

Dringend

Neuanmeldung - Antrag online auf dem Postweg nicht möglich

Ummeldung - Antrag online auf Postweg möglich

Personal- und Passangelegenheiten

Hoch

Ausweis beantragen

Ausweis abholen, wer einen gültigen Reisepass hat, niedrig

bei beiden ist Antrag online nicht möglich.

Beglaubigungen nur in dringenden Fällen

Standesamt

Dringend mit

Sterbefälle

Nicht dringend: Anmeldungen von Eheschließungen erfolgen nach Terminvergabe. Soziale Leistungen

Dringend

polizeirechtliche Einweisungen

alles andere geht via Mail und Postweg

Online beantragt werden können Führungszeugnis, Gewerbezentralregisterauszüge, Gewerbe-/Fischereiwesen.

Bei der **Ausländerbehörde** geht alles per Post, Fax oder Mail, persönliches Erscheinen kann auf späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Samstags ist das Bürgerbüro bis auf Weiteres geschlossen.

Für Kinder und Familien

Das Museum, das Kulturamt, die Stadtbibliothek und die Musikschule haben sich für Kinder und Familien, die sich wegen der Corona-Pandemie nun mehr zu Hause aufhalten „müssen“, Spiele, Bastelanleitungen oder Rätsel einfallen lassen, die wöchentlich im Amtsblatt veröffentlicht werden, respektive auf YouTube gibt es Hauskonzerte der etwas anderen Art.

Hotline für Notfallbetreuung schulpflichtiger Kinder bis 6. Klasse

Hotline für Betreuung schulpflichtiger Kinder bis zur 6. Klasse beim Amt für Jugend, Familie und Senioren, 07243 101 832, Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr, sofern das Kind eine Ettlenger Einrichtung besucht und ein Elternteil in systemrelevanten Berufsgruppen tätig ist, u.a. Mitarbeiter/-innen von **Apotheken, Praxen, Laboren, Krankenhäusern/Pflegeheimen, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdiensten, Seelsorge, Ämtern und Behörden (Stadt Ettlingen, Landkreis,**

Regierungspräsidium), Justiz, Finanz- und Versicherungswesen, Transport/Verkehr/ÖPNV, Lebensmittelgeschäften und Drogeriemärkten sowie Lieferbetrieben für Lebensmittel und Güter des täglichen Bedarfs sowie von Reinigungsdiensten für systemrelevante Infrastrukturen.

Das Kind muss gesund sein, die Familie darf in den zurückliegenden 14 Tagen nicht in einem Risikogebiet gewesen sein und das Essen sowie das Getränk ist von zu Hause mitzubringen.

Koordination Hilfsangebote

Die Welle der Solidarität der Ettlengerinnen und Ettlenger wird jeden Tag größer. **Wer Unterstützung braucht, möge sich unter 07243 101 453 bei der Stadt melden** oder online das Kontaktformular unter www.ettlingen.de/corona nutzen. Sehr viele Angebote gibt es derzeit im weltweiten Netz, wer sich unsicher fühlt, ob es ein seriöses Unterfangen ist, kann sich gerne unter der oben genannten Nummer melden.

Info- und Sorgentelefon

Die Corona Krise bringt Ängste und Sorgen mit sich. **Die Stadt hat unter 07243 101 868 ein städtisches Sorgen- und Infotelefon eingerichtet**, das montags bis freitags von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr besetzt ist.

Stadtwerke Ettlingen

Die Kundinnen und Kunden der Stadtwerke können ihre Anliegen vortragen via **Telefon 07243 101-02 oder info@sw-ettlingen.de, Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr**. Außerhalb des Gebäudes neben dem Haupteingang gibt es ein Telefon, über das sich Kunden anmelden können, die einen Termin im Gebäude oder ein Anliegen haben.

Der **Notdienst** steht weiterhin rund um die Uhr bei Störungen der Strom-, Gas- oder Fernwärmeversorgung zur Verfügung. Die entsprechenden Informationen und Kontaktmöglichkeiten sind unter www.sw-ettlingen.de zu finden.

Gebühren

Die Stadt ist derzeit dran an Gebührenüberlegungen für die unterschiedlichen städtischen Einrichtungen.

Serviceangebot der Stadtbibliothek: Bestellservice

Trotz Schließung der Bibliothek kann man über den Medienkatalog www.stadtbibliothek-ettlingen.de aus dem verfügbaren Angebot Medien auswählen. Auch Themen- bzw. Medienwünsche z.B. DVDs, Bilderbücher, Romane, Hörbücher, Spiele...) sind möglich.

Bestellungen per Mail stadtbibliothek@ettlingen.de oder telefonisch 07243 101 274 Di - Fr. von 10 bis 16 Uhr. Die Bibliothek vereinbart dann einen Termin zur kontaktlosen Abholung.

Bei gesundheitlichen Fragen zum Corona-Virus

stehen folgende Telefonnummern zur Verfügung:

Gesundheitsamt Karlsruhe 0721-93681940 Mo. - Do., 8 - 12 Uhr u. 13 - 16 Uhr, Fr. 8 - 15 Uhr

Hotline Landesgesundheitsamt 0711-90439555 werktags von 9 - 16 Uhr

Sehr geehrte Ettlingerinnen und Ettlinger, liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

fast alle Gespräche der letzten Tage und Wochen drehen sich um ein Thema: Corona. Und im Minutentakt erreichen uns neue Informationen und Berichte über erschreckende Ereignisse – zunächst anderswo. Denn zu Beginn war die Krankheit noch ganz weit weg, doch inzwischen ist sie in Europa, in Deutschland und auch bei uns angekommen.

Das bedeutet für Sie und uns alle, dass wir aktuell in einer Zeit der Einschränkungen, von Verboten und Anordnungen stehen. Das sind teilweise heftige Einschnitte in die normalen Lebensabläufe und ins gesellschaftliche Zusammenleben. Vieles, was uns so lieb ist in unserem Ettlingen, ist derzeit nicht möglich. Aber es sind Maßnahmen, die notwendig sind, die getroffen werden müssen und zwar jetzt - nicht erst, wenn es dann zu spät ist.

Denn das Ziel sämtlicher Einschränkungen, Erlasse und Verbote ist, um dies noch einmal ganz deutlich zu sagen: die Verlangsamung der Ausbreitung des Corona-Virus. Komplett verhindern können wir das nicht, aber wir können durch eine Verlangsamung dafür sorgen, dass Überlastungen von medizinischen Diensten, Krankenhäusern, Laboren und Praxen soweit es geht abgemildert werden. Dafür müssen die Infektionsketten gekappt werden, was nur über eine deutliche Einschränkung der sozialen Kontakte geht.

Wir alle sind traurig, dass Schulen und Kindergärten geschlossen sind, dass wir Veranstaltungen, nicht wie geplant, durchführen können oder dass Einzelhändler, Gastronomen, Dienstleister und viele Unternehmen in der Stadt ums Überleben kämpfen. Und eigentlich zieht uns die erwachende Natur ja hinaus ins Freie. Aber in dieser Situation ist das alles auf das Mindestmaß zu reduzieren, weil jeder und jede Einzelne von Ihnen dazu beiträgt, seine Mitmenschen, insbesondere die Älteren und Schwächeren unserer Gesellschaft, zu schützen. Ich bin immer wieder erschüttert darüber, wie viele Personen den Ernst der Lage noch nicht erfasst haben. Deshalb haben und werden Polizei, Kommunaler Ordnungsdienst und von uns engagierte private Security auch streng kontrollieren, mahnen und sanktionieren.

Ich habe bereits am 2. März den Krisenstab der Stadtverwaltung einberufen und seither haben wir beinahe täglich mehrere Stunden getagt. Schon bevor Bund und Länder reagierten, haben wir Verfügungen, Maßnahmen und Ideen auf den Weg gebracht, um den bestmöglichen Schutz für die Bürgerschaft, für unsere Stadt und für unsere Verwaltungsmitarbeiter zu organisieren, damit die Verwaltung handlungsfähig bleibt und die Versorgung durch die Stadtwerke sichergestellt ist. Dass wir dabei gut unterwegs sind, zeigt mir, dass wir bei Eingang der hoheitlichen Erlasse von Bund und Land schon auf der richtigen Spur waren.

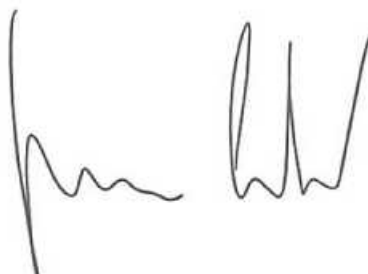
Wir haben uns nicht nur krisensicher aufgestellt und bieten Notfallbetreuung an, sondern sind nach telefonischer Vereinbarung in den wichtigsten Dingen auch weiterhin Ihr Ansprechpartner – besonders auch mit unserem Sorgen- und Hilfstelefon (101-868), das wir neu aufgebaut haben. Dass dies so schnell gelungen ist, dafür danke ich den hervorragenden Mitarbeitern des Stabes und deren Unterstützung im Umfeld der Mitarbeiterschaft.

Diese Welle des großartigen Einsatzes und ehrenamtlichen Engagements, das ist es auch, was mich in diesen Zeiten ganz besonders freut. Es erreichen uns täglich mehrere Nachrichten mit Hilfsangeboten, von Menschen, die sich nützlich machen und ihre Mitbürger/innen unterstützen möchten. Da zeigt sich, dass so eine Krise nicht nur Schlechtes bedeutet. Ich beobachte in unserer Stadt, dass die Gesellschaft zusammenwächst, das Wir-Gefühl gestärkt und die Institutionen vor Ort unterstützt werden.

Genau dieses Gemeinschaftsgefühl und diese Gedanken benötigen wir jetzt weiterhin und noch mehr. Es ist unser aller Aufgabe, nicht nur dafür zu sorgen, dass das Leben weitergeht. Sondern es fängt dort erst richtig an, wo Menschen zusammenstehen. Und das tun wir. Denn für Viele bedeutet diese Pandemie Gefährdung, Einschränkung, gesundheitliche Bedrohung oder wirtschaftlicher Verlust. Für Akutlösungen bei Letzterem gibt es Gelder und Möglichkeiten von Seiten des Landes und des Bundes. Zusätzlich wird die Stadt helfen, Lösungen zu finden.

Mein Dank geht nun vor allem an all diejenigen, die u.a. in den Krankenhäusern, Pflegediensten, Notbetreuungseinrichtungen, bei DRK, Polizei und Feuerwehr rund um die Uhr unsere Versorgung gewährleisten. Auch danken möchte ich den Mitarbeitenden der Supermärkte, die im Akkord arbeiten und denen wir in Ettlingen im Übrigen ihren freien Sonntag gönnen und auch lassen. Die Erfahrung hat übrigens gezeigt, dass auch die, die antizyklisch einkaufen, immer genug Waren vorfinden. Das wird auch so bleiben, wenn sich alle besonnen verhalten.

Langfristig gedacht, kann die Pandemie aber auch eine Chance sein, umzudenken und jetzt die Zeit zu nutzen, um sich zukunftsfähig auszurichten. Lassen Sie uns den Klopapier-Egoismus durch Zusammenhalt ersetzen, die Angst durch Zuversicht und Panik durch besonnenes Handeln. Dabei war es noch nie so einfach, Gutes zu tun: Halten Sie die Hygienevorschriften ein, bleiben Sie zu Hause und minimieren Sie Kontakte. Vor allem aber: Bleiben Sie gesund und behütet.



Ihr Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Weder Betreten noch Hinsetzen ist auf öffentlichen Flächen erlaubt

– Maßnahmen zur Reduzierung der Ausbreitung des Coronavirus –

Niederlassungs- und Betretungsverbot für öffentliche Flächen
Auf Empfehlung des Landkreises Karlsruhe als Gesundheitsbehörde

Ab Samstag, 21. März 2020

Draußen unterwegs sein mit folgenden Einschränkungen:

- Sperrung von öffentl. (Grün-) Flächen
- Mindestabstand von 1,5 m einhalten
- Verbot von Gruppenansammlungen

Nicht von dieser Regelung betroffen: (Wochen-)märkte, Handwerker auf Baustellen, Familien

Die Vorschriften werden durch Polizei & Ordnungsamt kontrolliert!

Bei Fragen/Anregungen: corona-hilfe@ettlingen.de oder 07243 101 053

Die Erfahrungen der letzten Tage haben gezeigt, dass sich ein großer Teil der Ettlinger Bevölkerung vorbildlich verhält und die bisher ergriffenen Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus akzeptiert. Jedoch waren immer wieder größere Gruppen von Menschen in Parks und auf Rasenflächen oder Pavillons anzutreffen, die den empfohlenen Mindestabstand von 1,5 m zwischen zwei Personen nicht eingehalten haben.

Am Samstag, 21. März 2020 hat die Stadt Ettlingen auf die kurzfristige Empfehlung des Landkreises als Gesundheitsbehörde hin eine Allgemeinverfügung erlassen, die das Betreten und Niederlassen auf den öffentlichen Flächen verbietet. Das öffentliche Grün wie auch die Spielplätze sind bereits abgesperrt worden.

Wer zu zweit unterwegs ist, muss einen Mindestabstand von 1,5 m einhalten. Ausge-

nommen davon sind Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben, wie Familien mit Kindern. Der Wochenmarkt findet weiter statt, doch auch dort heißt es, 1,5 m Abstand beim Anstehen einzuhalten.

Gruppenansammlungen sind schon durch die bisherige Rechtsverordnung des Landes nicht erlaubt.

Mit dem Erlass der Landesregierung vom Sonntag, 22. März verändert sich für Ettlingen nichts, denn die Allgemeinverfügung war schon weitergehend.

Den genauen Wortlaut der Allgemeinverfügung kann man unter www.ettlingen.de/corona nachlesen oder am Aushang an den Eingangstüren zum Rathaus am Marktplatz bzw. beim Rathaus Albarkaden, Schillerstraße 5-9.

Was alles geöffnet haben darf und was nicht, siehe dazu die gegenüberliegende Seite 5.

16 Anbieter sorgen für breite Speisepalette

Von der Bratwurst bis zur Pizza

Auch wenn sie geschlossen sein müssen, bleiben sie dennoch in ihren Küchen und kümmern sich um die Versorgung der Ettlinger. Die Rede ist von den Ettlinger Gastronomen bzw. Metzgern. 16 an der Zahl sind es derzeit, die ein nicht zu unterschätzender Beitrag für die Gemeinschaft leisten. Ganz dem Motto verpflichtet „Ettlingen hält zusammen“.

Wer mal nicht am heimischen Herd etwas brutzeln oder köcheln möchte, der kann dennoch zwischen einer breiten Auswahl an Essen wählen. Manch einer bietet sogar Lieferservice an, der steht dann ausdrücklich vermerkt hinter dem Namen des jeweiligen Lokals. Bei allen anderen, bei denen es nicht dabei steht, macht man einen kleinen Spaziergang, um sich seine Speise abzuholen.

AnMa's Brasserie	07243 9242402
Cafe Lavandou	07243 7669556
Clubhaus Bracki Gusti Lieferservice	07243 91431
Ermel's Mittagstisch	0176 58873608
Kochtöpfe	07243 5724666
Lebensmittel und Getränke Göring Lieferservice	07243 99320
Luisenstube	07243 4600
Metzgerei Stumpf	07243 12418
Metzgerei Weingärtner Lieferservice	07243/39506
Padellino Lieferservice	07243 12103
Pizzeria Napoli 2 Lieferservice	07243 3649588
Portobello	07243 31344
TSV Panorama	07243/29143
Vinh Long	07243 9398366
Wasen Döner Lieferservice	07243 524469
Zum alten Jahn Lieferservice	07243 769606

Einkaufen in Ettlingen

Den lokalen Handel trifft die Krise besonders hart. Die Lager sind gerade jetzt im Frühling gefüllt. Unterstützen Sie die Händler vor Ort durch Onlinebestellungen auf dem lokalen Onlinemarktplatz "Ettlinger Platzhirsche".

Dort können Sie von zuhause aus in Ruhe stöbern und bei Ettlinger Händlern bestellen und so entscheidend dazu beitragen, dass der Einzelhandel in Ettlingen überlebt und damit auch das Flair von Ettlingen. Jetzt erlebt jeder ganz unmittelbar bei dem Gang durchs „Städtle“, wie es ist, wenn es keinen stationären Handel mehr gebe.

Aber auch Einkaufen und sich nach Hause liefern lassen geht. Bislang bietet diesen Service Edekas Piston Markt an, einfach auf www.piston.de gehen und dort dann auf den Lieferservice-„Knopf“, dann kommt der Käse, der Joghurt oder die Butter oder oder nach Hause.

Weitere Infos

www.ettlinger-platzhirsche.de

Abgesagt: Champagnerfest

Für viele ist das Champagnerfest ein Fixpunkt im Kalender. Sieben Winzer aus Ettlengers französischer Partnerstadt präsentieren seit fünf Jahren im edlen Ambiente des Ettlinger Schlosses das Gold aus der Champagne.

Doch leider werden in diesem Jahr die feinen Perlen im Glase nicht aufsteigen, „die Corona-Pandemie macht uns einen

Strich durch die Rechnung“, so die Leiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation Sabine Süß.

Die bereits gekauften Karten für die Menüs in den Restaurants oder das Frühstück können an die jeweiligen Restaurants zurückgegeben werden; genauso auch die Karten für die Degustation und die Masterclass, hier wäre die Stadtinformation im Schloss die richtige Stelle.

Offen – Geschlossen

Bei der folgenden Auflistung ist berücksichtigt, dass Dienstleister, Handwerker und Werkstätten generell weiter ihrer Tätigkeit nachgehen können. In der nachfolgenden Auflistung wird auf weitere bekanntgewordene Zweifelsfälle eingegangen. Sie dient als ergänzende Auslegungshilfe für die Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO). Wenn Mischsortimente angeboten werden, dürfen Sortimentsteile, deren Verkauf nicht gestattet ist, verkauft werden, wenn der erlaubte Sortimentsteil überwiegt; diese Stellen dürfen dann alle Sortimente vertreiben, die sie gewöhnlich auch verkaufen. Wenn bei einer Stelle der verbotene Teil des Sortiments überwiegt, darf der erlaubte Teil allein weiter verkauft werden, wenn eine räumliche Abtrennung möglich ist. Die Ausnahme gilt nur dann, wenn die Einhaltung der erforderlichen Hygienestandards sichergestellt ist.

Diese Geschäfte dürfen geöffnet bleiben:

Abhol- und Lieferdienste einschl. solche des Online-Handels
Apotheken
Augenoptiker
Außer-Haus-Verkauf von Gaststätten
Autovermietung, Car-Sharing,
Bäckereien
Banken und Sparkassen
Baumärkte
Baustoffstandorte
Beherbergungsbetriebe, Ferienwohnungen, Campingplätze und Wohnmobilstellplätze (ausschließlich zu geschäftlichen, dienstlichen oder in besonderen Härtefällen auch zu privaten Zwecken)
Betriebskantinen (ohne Bewirtung externer Gäste)
Bestatter
Brennstoffhandel
Campingplätze für Personen mit dortigem Erstwohnsitz
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger
Drogerien mit Verkauf von Lebensmitteln oder Getränken
Ersatzteilverkauf in Werkstätten, Autoteile- und Zubehörverkauf

Fahrradwerkstätten
Fahrschulen für LKW
Freie Berufe
Medizinische Fußpflege (stationär und mobil)
Gärtnereien
Gartenbaubedarf
Getränkemärkte
Großhandel
Hofläden
Hörgeräteakustiker
Hundetrainer (Einzelcoaching)
Kaminkehrer
Kfz-Werkstätten
Kioske
Landhandel mit Dünger, Pflanzenschutz, Saatgut landwirtschaftlichen Maschinen, Ersatzteilen usw.
Landmaschinenreparatur, Landmaschinenersatzteile
Lebensmitteleinzelhandel Metzgereien
Mischbetriebe des Handwerks, die daneben auch verkaufen (z.B. Küchenstudios)
Mobile Dienstleister der Gesundheitswirtschaft
Musiklehrer mit Einzelunterricht
Orthopädeschuhmacher
Personal Trainer,
Ernährungsberater und ähnliche Dienstleister in Einzelberatung
Poststellen, Postagenturen und Paketstationen
Raiffeisenmärkte
Reisebüros
Physiotherapie und Ergotherapie
Sanitätshäuser
Schuh- und Schlüsselreparatur
Servicestellen von Telekommunikationsunternehmen
Spezialisierte Baustoffhändler für Farben, Bodenflächen usw.
Stördienste aller Art, insbes. Schlüsseldienste
Tankstellen
Textilreinigung
Tierbedarf
Verkauf von Jägereibedarf
Verkehrsdienstleistungen aller Art einschl. Taxen
Vermietung von Ferienwohnungen an Monteure
Versicherungsbüro
Warenlieferung und Montage
Waschsalons
Wochenmärkte
Zeitungen und Zeitschriften

Diese Geschäfte müssen schließen:

Beherbergungsbetriebe, Ferienwohnungen, Campingplätze und Wohnmobilstellplätze (eine Beherbergung darf ausnahmsweise zu geschäftlichen, dienstlichen oder in besonderen Härtefällen auch zu privaten Zwecken erfolgen)
Bekleidungsgeschäfte
Blumenläden
Buchhandel
Copyshops
E-Zigaretten-Shops
Fahrradläden (erlaubt bleiben Fahrradwerkstätten)
Fahrschulen (erlaubt bleiben Fahrschulen für LKW)
Fitnessstudios, Tanzschulen und ähnliche Einrichtungen
Fotostudios
Frisöre
Gaststätten und ähnliche Einrichtungen wie Cafés, Cafés in Bäckereien, Eisdielen, Bars, Shisha-Bars, Clubs, Diskotheken und Kneipen (erlaubt bleibt der Außer-Haus-Verkauf von Gaststätten)
Kfz-Handel
Koch- und Grillschulen
Kosmetikstudios
Massagestudios
Mobile Dienstleister, die nicht zur Gesundheitswirtschaft gehören (Frisöre, Kosmetik, kosmetische Fußpflege)
Nagelstudios
Outlet-Center
Piercingstudios
Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen
Reisebusse im touristischen Verkehr
Schreibwarenhandel
Sonnenstudios
Spielwarenhandel
Studios für kosmetische Fußpflege
Tattoostudios
Tourismushotels
Vergnügungsbetriebe, insbesondere Spielhallen, Spielbanken, Wettbüros und Wettannahmestellen
Vinotheken der Winzergenossenschaften
Waxingstudios
Wein- und Spirituosenhandlungen

Sonntags geschlossen, um Regale zu füllen

Bei einem Treffen der Leiter der Supermarktfilialen und Lebensmittelhändler in Ettlingen am Donnerstag vergangener Woche mit Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus wurde deutlich, dass die Märkte und Läden sonntags geschlossen bleiben werden.

Weil die Mitarbeiter/-innen diesen einzigen Tag in der Woche zur Erholung benötigen und darüber hinaus auch die Zeit genutzt werden muss, um die Regale zu füllen, was

während der Woche kaum zu leisten ist. Es wird immer alles verfügbar sein, vielleicht nicht immer gleich bei Ladenöffnung. Hamsterkäufe sind zu keinem Zeitpunkt notwendig, im Gegenteil sie sind mehr als un-solidarisch, auch und gerade gegenüber den Mitarbeitern/-innen der Supermärkte und Einzelhändler, die sonntags in den jeweiligen Geschäften arbeiten. Aus hygienischen Gründen und aus Schutz für ihre Mitarbeiter/-innen bevorzugen die

Einkaufsmärkte das Bezahlen mit der Karte, die man bei Kleinbeträgen einfach an das Terminal hält. Eine Barzahlung ist dennoch weiterhin möglich, denn manche nutzen die Karte nicht. Eine weitere Option wäre der Ettlinger online-Marktplatz „Platzhirsche“, hier kann sich über das Mitnahme- und Lieferangebot der Ettlinger Gastronomie informieren, aber auch darüber was der Einzelhandel im Frühling zu bieten hat www.ettlinger-platzhirsche.de.



ETTLINGER- PLATZHIRSCHEN.de

Die Besten sind vor Ort.



Bleiben
Sie zu Hause.
Wir kommen
zu Ihnen.

Bitte achten Sie auf sich, denn wir tun es auch. Damit Sie zu Hause auf nichts verzichten müssen, liefern Ihnen die Ettlenger Platzhirsche das gesamte Angebot direkt vor die Haustüre. Helfen Sie mit, lokale Geschäfte und Restaurants zu unterstützen, und bleiben Sie gesund.

www.ettlinger-platzhirsche.de

Während der Corona-Krise

Überblick über Hilfen für Unternehmen zur wirtschaftlichen Überbrückung

Das Team der Wirtschaftsförderung hat eine tabellarische Liste über die Hilfen für Unternehmen bei der wirtschaftlichen Überbrückung von Engpässen während der Corona-Krise zusammengestellt.

Aufgrund der aktuellen, dynamischen Entwicklung sind die Angaben ohne Gewähr auf Vollständigkeit, sie entsprechen dem tagesaktuellen Stand (20. März).

Bei Fragen für alle Ihre gewerblichen Anliegen steht das Team der Wirtschaftsförderung unter Tel. 07243 101-212, 101-220 oder per Mail wifoe@ettlingen.de gern zur Verfügung.

Alle Hinweise gibt es auch unter www.ettlingen.de/corona, dort kann man sich schon mal vorab informieren, bevor man sich an die Wirtschaftsförderung wendet.

Beantragung Kurzarbeitergeld

Erleichterte Zugangsvoraussetzungen für den Bezug von Kurzarbeitergeld (rückwirkend gültig ab 1.3.2020): Wichtig ist, dass betroffene Unternehmen Kurzarbeit direkt bei Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit anzeigen.

Bei allen Fragen zu Kurzarbeitergeld können Sie sich an Ihre Agentur für Arbeit vorort wenden oder an den Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit. Sie erreichen ihn von Montag - Freitag von 8 - 18 Uhr gebührenfrei unter: Tel.: 0800 4555520 bei der Auswahl in der Warteschleife Taste 2 drücken.

Informationen für Arbeitnehmer unter 0800 4555500.

Steuerliche Erleichterung für Unternehmen

Um die Liquidität bei Unternehmen zu verbessern, können Steuerzahlungen gestundet sowie Vorauszahlungen der Gewerbesteuer auf null gesetzt werden. Auf die üblichen Stundungszinsen in Höhe von 0,5 Prozent pro Monat wird bis zum 31. Dezember 2020 verzichtet, solange der Schuldner einer fälligen Steuerzahlung unmittelbar von den Auswirkungen des Coronavirus betroffen ist. Wenden Sie sich an Ihr zuständiges Finanzamt Ettlingen, Tel. 07243 101-508 0.

Die Stadt Ettlingen hat ebenfalls Maßnahmen eingeleitet. Um die Liquidität bei Unternehmen zu verbessern, können Steuerzahlungen auf Antrag gestundet werden. Steueramt der Stadt Ettlingen, Tel. 07243 101-282.

Erleichterter Kreditzugang zur Liquiditätssicherung

Unternehmen, Selbstständige und Freiberufler die unverschuldet Umsatzrückgänge durch Störungen in der Lieferkette oder durch Nachfragerückgänge erleiden, sollen Kredite mit verbesserten Zugangsbedingungen und Konditionen zur Sicherung der Liquidität erhalten.

KfW-Unternehmerkredit (Unternehmen mit mehr als 5 Jahren am Markt)

KfW-Kredit für Wachstum (Unternehmen mit mehr als 5 Jahren am Markt)

ERP-Gründerkredit (Unternehmen unter 5 Jahren am Markt). Allgemeine Informationen erhalten Sie auch über die gebührenfreie Hotline der KfW unter: 0800-5399 001. Die Beantragung eines KfW-Kredites kann nur über Ihre Hausbank erfolgen.

Bürgschaften zur Liquiditätssicherung

Bürgschaften für Betriebsmittel können über Ihre Hausbank zur Verfügung gestellt werden. (Keine Sanierungsfälle oder Unternehmen die vor der Corona-Krise in wirtschaftlichen Schwierigkeiten waren). Die Maßnahmen unterstützen ab sofort branchenübergreifend alle gewerblichen kleinen und mittleren Unternehmen sowie die Freien Berufe.

Kontakt Bürgschaftsbank: Tel. 0711 1645-6, ermoeglicher@buergschaftsbank.de

Kontakt L-Bank Hotline Bürgschaften: Tel. 0711 122-2999, buergschaften@l-bank.de

Überbrückungskredit durch Landesförderungsanstalten

Landesförderungsanstalten bieten zum ERP- und KfW-Angebot zinsgünstige Betriebsmittelfinanzierungen und Überbrückungsgeld an. Überbrückungsgeld der L-Bank über die Hausbank beantragen, die Hausbank haftet mit 20 %, L-Bank übernimmt 80 % der Haftung.

Alle Förderkredite der L-Bank können mit Kombi-Bürgschaften der Bürgschaftsbank flankiert werden.

Für bestehende Förderkredite, deren Tilgungsbelastungen aufgrund der Corona-Krise vorübergehend nicht mehr leistbar sind, bietet die L-Bank eine bis zu 12-monatige Tilgungsaussetzung unter Anpassung der restlichen Tilgungsraten unter Beibehaltung der vertraglichen Zinsvereinbarung sowie der Gesamtlaufzeit an. Anträge können ab sofort formlos an die L-Bank gerichtet werden.

Kontakt L-Bank Hotline Wirtschaftsförderung: Tel. 0711 122-2345, wirtschaftsfoerderung@l-bank.de

Exportkreditgarantien (sog. Hermesdeckungen)

Für entfallene Forderungen und Zahlungsverzögerungen bei Auslandsgeschäften wenden Sie sich bitte an die Euler Hermes AG mit der kostenpflichtigen Telefonnummer: 040 88349000 oder per E-Mail: info@exportkreditgarantien.de

Entschädigung für Selbstständige bei Quarantäne

Auch Selbstständige, denen Quarantäne verordnet wird, erhalten auf Antrag eine Entschädigung für Verdienstaufschlag, Mehraufwendungen, nicht gedeckte Betriebsausgaben.

Zuständige Behörde ist das Gesundheitsamt des Landratsamtes Karlsruhe, Tel. 0721 936-99 250, gesundheitsamt@landratsamt-karlsruhe.de.

Hinweis: Der Antrag ist innerhalb einer Frist von 3 Monaten nach Einstellung der verbotenen Tätigkeit zu stellen (§ 56 Absatz 11 IfSG).

Branchenoffener Härtefallfonds für Freiberufler und Kleinst-Unternehmer

Mit dem branchenoffenen Fonds sollen Selbstständige, kleine und mittelständische Unternehmen bis 50 Beschäftigte, Kulturschaffende und Gastronomen, die durch die Corona-Krise in eine existenzbedrohliche wirtschaftliche Schieflage oder in massive Liquiditätsengpässe geraten sind, mit Soforthilfen unterstützt werden. Anträge können ab Ende kommender Woche gestellt werden.

Wirtschaftsministerium

Baden-Württemberg Tel. 0711 123-0,

www.wm.baden-wuerttemberg.de.

Arbeitsrechtliche Informationen der IHK Karlsruhe

Welche Vorsorgemaßnahmen im Unternehmen sollten Sie ergreifen? Haben Beschäftigte Anspruch auf Home Office? Lohnzahlung bei Quarantäne?

Auf diese und weitere Fragen erhalten Sie Antworten bei der IHK Karlsruhe unter <https://www.karlsruhe.ihk.de/coronavirus/arbeitsrechtliche-informationen-zum-coronavirus-4726826>.

Soforthilfe vom Land

Am Sonntagabend hat das Landeskabinett die „Soforthilfe-Corona“ freigegeben. Damit werden finanzielle Soforthilfen für Soloselbstständige, Kleinst- und kleine Unternehmen sowie Angehörige der Freien Berufe, die unmittelbar durch die Corona-Pandemie wirtschaftlich geschädigt sind, gegeben. Landtagsabgeordnete Barbara Saebel teilt mit, „von Mittwoch, 25. März, an können Anträge gestellt werden. Die L-Bank zahlt das Geld aus.“

Die Förderung erfolgt im Rahmen eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschusses von bis zu

9.000 Euro für antragsberechtigte Soloselbstständige,

9.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 5 Beschäftigten,

15.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 10 Beschäftigten,

30.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 50 Beschäftigten.

Die Obergrenze für die Höhe der Förderung entspricht dem unmittelbar infolge der Corona-Pandemie verursachten Liquiditätsengpass oder entsprechenden Umsatzeinbruch, maximal jedoch den oben genannten Förderbeträgen.

Die Antragsunterlagen sind ab 25. März über <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/> abrufbar.

Mountainbike und Bodendenkmal vertragen sich schlecht



An manchen Stellen werden die Ettlenger Linien in Schanzen verwandelt.

Es macht zweifelsfrei großen Spaß, mit seinem Mountainbike über Wall und Graben der Ettlenger Linie, besonders bei der Spessarter Redoute, rauf und runter zu fahren. Dies hat sich schon seit längerem in der ganzen Region herumgesprochen.

Den meisten Mountainbikern ist jedoch nicht bewusst, dass sie an dem Bodendenkmal „Ettlenger Linie“ damit großen Schaden anrichten, zumal wenn noch mit Schaufeln abgegraben wird, um Material für Sprungschanzen zu bauen, wie jüngst geschehen.

Nur noch wenige Überreste einer einst gewaltigen Verteidigungsanlage aus Erde, Baumstämmen und Ästen,

etwa 300 Jahre alt, sind bei Spessart und auf Gemarkung Rheinstetten erhalten. Hier haben europäische Mächte im 18. Jahrhundert Kriege geführt, um Thronfolgen in Polen und Spanien in ihrem Sinn zu erreichen. Die Menschen der Region mussten unter härtesten Bedingungen in Fronarbeit die Verteidigungsanlagen gegen die französische Armee bauen. Sie reichten von Philippsburg über Ettlingen, Döbel ins Enztal, um sich dann an eine Verteidigungslinie über den ganzen Schwarzwald anzuschließen.

Da die Überreste der ehemaligen Verteidigungsanlage nur aus Erdaufschüttung bzw. Erdaushub bestehen, ist ihre Erhaltung und Bewahrung durch äußere Eingriffe, wie durch Mountainbiker, gefährdet. Sie sind als Bodendenkmal geschützt. Sie sind ein anschauliches Beispiel, um das gegenwärtige kriegsfreie Europa besser zu verstehen.

An verschiedenen Stellen hat die Ettlenger Forstverwaltung Schilder mit Hinweisen auf die historischen Zusammenhänge aufgestellt.

Interkommunale Zusammenarbeit im Gutachterausschusswesen besiegelt



Die Vertreter der Kommunen bei der Vertragsunterzeichnung, darunter OB Arnold.

Die Zusammenlegung der Gutachterausschüsse im südlichen Landkreis Karlsruhe im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit befindet sich auf der Zielgeraden.

Die Grundsatzbeschlüsse in den Städten und Gemeinden Rheinstetten, Malsch, Karlsbad, Waldbronn, Marxzell und Ettlingen sind längst eingeholt. Ende letzten Jahres konnte ebenso Einigkeit über die öffentlich-rechtliche Vereinbarung erzielt werden.

Diese Vereinbarung als „Vertragswerk“ der Zusammenarbeit wurde am 10. März in den Räumen der Sparkasse Karlsruhe mit den

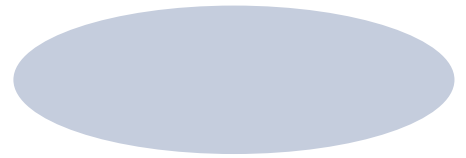
Unterschriften der Oberbürgermeister, der Bürgermeister und Bürgermeisterin besiegelt. Dort fand zuvor die Trägerversammlung der Sparkasse statt. Eine unterschriebene Ausfertigung ist nun noch dem Regierungspräsidium Karlsruhe zur abschließenden Genehmigung vorzulegen. Nach erfolgter positiver Entscheidung steht der Zusammenarbeit nichts mehr im Wege und die Stadt Ettlingen kann mit der Ausschreibung der Personalstellen für die neue Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses im südlichen Landkreis Karlsruhe beginnen.

KFZ-Zulassungsstellen

Das KFZ-Kennzeichen kann bei den Zulassungsstellen online bestellt werden, Bringen Sie diese zur Zulassung Ihres KFZ mit. Um eine Corona Virus Verbreitung in den Zulassungsstellen zu verhindern, rufen Sie bitte vorher an und vereinbaren einen Einzeltermin.

Fon: (07243) 115, Fax: (07243) 936-80986
E-Mail:

kfz.zulassung@landratsamt-karlsruhe.de



Abgesagt Ettlenger Sagen bei Nacht

Auch die Ettlenger Sagen bei Nacht am 30. März und 8. April müssen aufgrund des Coronavirus abgesagt werden.

Karten können in der jeweiligen Verkaufsstelle bis Ende Juni auf einen anderen Termin der Sagen umgebucht oder zurückgegeben werden. Bitte beachten Sie, dass die Stadtinformation bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen bleibt. Für Rückfragen können Sie uns telefonisch, 07243 / 101-333 Montag bis Freitag von 9:30 bis 16 Uhr und Samstag von 9:30 bis 12:30 Uhr, erreichen.

Nachfolger von Eberhard Oehler

Neuer Stadtwerkegeschäftsführer Jochen Fischer



Jochen Fischer ist der Nachfolger von Stadtwerkegeschäftsführer Eberhard Oehler. Am Montag dieser Woche fand die Vertragsunterzeichnung mit OB Arnold statt.

Am Montag dieser Woche unterzeichneten Jochen Fischer und Oberbürgermeister Johannes Arnold den Vertrag für die Nachfolge des Stadtwerkegeschäftsführers. Der Wechsel von Eberhard Oehler, dem derzeitigen Geschäftsführer an Jochen Fischer wird im Januar 2021 erfolgen. Gewählt wurde der in Bad Wimpfen geborene Fischer vom Aufsichtsrat der Stadtwerke am Freitag, 13. März, „ein Glückstag für mich“. 70 Personen hatten sich um die Stelle beworben, ein sehr gutes Bewerberfeld, merkte Arnold an. Gut einen Monat lang werden der „alte“ und der neue Stadtwerkegeschäftsführer im Januar zusammenarbeiten, damit der Übergang ohne Reibungsverlust läuft.

Der 51-jährige Fischer ist seit 1998 in der Energie- und Wasserbranche tätig. An der Hochschule für Wirtschaft und Technik in Pforzheim hat er Betriebswirtschaft studiert.

Zunächst war er bei der EnBW in Stuttgart im Key Account Management für die Automobilindustrie, Großbanken und Handelskonzerne. Nach Stationen als Geschäftsführer bei der Watt Suisse AG, einer Vertriebsge-

sellschaft für den sich liberalisierenden Schweizer Strommarkt sowie u.a. als kaufmännischer Geschäftsführer der Erdgas Südwest GmbH, Karlsruhe mit Sitz in Ettlingen ist er seit 2010 Geschäftsführer der rekommunalisierten Stadtwerke Müllheim-Staufen GmbH.

Als erster hauptamtlicher Geschäftsführer hat er das Unternehmen regenerativ ausgerichtet und alle Wertschöpfungsstufen vom Strom über die Wärme bis hin zu den Dienstleistungen in der Gesellschaft verankert. Im Jahr 2012 folgte die Gründung einer Bürger-Energie-Genossenschaft.

Bei der Vertragsunterzeichnung hob der neue Geschäftsführer heraus, dass er gemeinsam mit der Belegschaft die lokale Energiewende in Ettlingen weiter befördern werde, die Herr Oehler mit Nachdruck auf den Weg gebracht habe. Auch den Bereich zukunftsgerichtete und flexible Mobilitätslösungen möchte der neue Mann an der Spitze der Stadtwerke ausbauen und marktfähig machen.

Alle drei bedauerten, dass es nach der Vertragsunterzeichnung wegen der Corona-Pandemie keinen Handschlag geben durfte.

Grünabfallsammelplatz und Wertstoffhof geschlossen

Die Grünabfallsammelplätze und der Wertstoffhof in Ettlingen sind ab dem 21. März geschlossen. Die Sammelstellen bleiben bis auf weiteres geschlossen als präventiver Beitrag zur Vermeidung einer weiteren Ausbreitung des Coronavirus. Auch der Landkreis schließt seine „Häckselplätze“.

Soforthilfe für
Ettlinger Gewerbetreibende

Stadtwerke bieten reduzierte Strom-Abschlagszahlungen an

Ettlinger Gewerbebetriebe, die von der Corona-Krise und den damit verbundenen Schließungen betroffen sind, können ihre monatlichen Strom-Abschlagszahlungen um 50 Prozent reduzieren. Das Angebot der Stadtwerke Ettlingen (SWE) gilt ab April bis einschließlich Juni. Voraussetzung ist, dass das Unternehmen einen Stromliefervertrag mit den SWE hat. Ein formloser Antrag der betroffenen Betriebe an die SWE ist ausreichend.

„Wir möchten schnell und möglichst unbürokratisch helfen,“ betont SWE-Geschäftsführer Eberhard Oehler. Ein formloser, schriftlicher Antrag an die SWE reiche aus. Daraus hervorgehen muss, dass die Antragstellerinnen und Antragsteller direkt von der Landesverordnung gegen die Ausbreitung des Corona-Virus vom 20. März 2020 betroffen sind. Zudem soll die SWE-Kundennummer und eine kurze Beschreibung der betrieblichen Situation angegeben werden. Per E-Mail kann der Antrag an kundenservice@sw-ettlingen.de gesendet werden.

Für die Erdgas- und Wärmelieferung empfehle sich die Vorgehensweise allerdings nicht. Hier könne eine Senkung der monatlichen Abschlagszahlungen zu einer hohen Nachzahlung bei der nächsten Energieabrechnung führen. „Die wärmere Jahreszeit reduziert den Heizenergieverbrauch ohnehin“, erklärt Oehler weiter. Diese Schwankungen seien bereits in den monatlichen Abschlagszahlungen berücksichtigt.

In der Zeit von Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SWE-Kundenservices unter 07243 101-658 für Fragen zur Verfügung.

Sinkkastenreinigung

Die vielen Stürme und die Niederschläge der zurückliegenden Wochen haben sehr viele Zweige, Schlamm und sonstigen Unrat in die Straßeneinläufe gespült. Die Schmutzfangkörbe sind häufig verstopft und Niederschlagswasser kann zum Teil nur noch sehr langsam oder schlimmstenfalls gar nicht mehr ablaufen. Seit Montag dieser Woche führt die Fa. Tiryaki in der Kernstadt sowie in allen Ortsteilen eine Reinigung sämtlicher Sinkkästen und Schmutzfänger in den Kanaleinstiegen durch. Durch die Reinigungsarbeiten kann es auf viel befahrenen Straßen sowie im Bereich enger Straßenabschnitte zu kurzzeitigen Beeinträchtigungen des Verkehrs kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Stadtbauamt 07243/101571.

Verzug beim Sterholz

Aufgrund der vorangegangenen Stürme und damit verbundenen, notwendigen Aufräumarbeiten im Wald ist es noch nicht gelungen, das bestellte Sterholz (Bürgerholz und Freihandverkauf) verkaufsfähig aufzuarbeiten. Die Bereitstellung wird sich daher leider um einige Wochen verschieben. Der Forst bittet um Verständnis!

Spiel und Spaß zuhause

Römische Rundmühle

Im Museum Ettlingen sind viele Funde aus der Zeit der Römer an der Alb vor etwa 2000 Jahren ausgestellt. Ihr könnt dort auch die römische Rundmühle spielen.

Ihr habt sicher Spaß daran, dies auch zuhause zu tun!

Überall im römischen Reich wurde dieses einfache Brettspiel für zwei Personen gespielt. Ihr erfahrt hier wie ihr es ganz einfach selber basteln könnt, um dann damit zu spielen.

Benötigt wird:

Bleistift / Farbstifte oder Wachskreiden

1 Frühstücksteller oder ähnliche Kreisform als Schablone, 1 Lineal

1 Stück Pappe, etwas größer als die Kreisschablone

Selbst trocknende Modelliermasse (z.B. Fimo), falls ihr die Spielsteine selber machen möchtet.

So geht's:

Legt eure Kreisschablone auf die Pappe und umfahrt sie mit einem Stift. Mit Lineal und Stift zeichnet ihr vier Linien durch die Mitte, so dass ein "Kuchen" mit 8 Stücken entsteht.

Danach könnt ihr das Spielfeld noch ausschneiden. Fertig!

Spielanleitung:

Beide Spieler erhalten jeweils drei Spielsteine in einer unterschiedlichen Farbe oder unterschiedlichem Muster. Es wird gelost, wer beginnen darf. Bei dem Spiel kommt es darauf an, die Steine möglichst schnell zu setzen. Wenn alle Steine gesetzt werden, beginnen die Spieler mit dem Ziehen.

Sieger ist, wer seine drei Steine zuerst in einer Reihe über dem Mittelpunkt des Kreises stehen hat. Viel Spaß!

Verlegung MaiBike

Die Organisation für die MaiBike ist bereits sehr weit vorangeschritten. Aufgrund der anhaltend kritischen Situation im Hinblick auf das Corona-Virus kann auch die MaiBike nicht wie geplant am 16. und 17. Mai stattfinden, sondern wird auf den Herbst verschoben.

Sobald der genaue Termin feststeht, wird dieser u.a. über die Homepage und Facebook bekanntgegeben.

Bereits getätigte Anmeldungen behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Vorgezogener Redaktionsschluss in den Kalenderwochen 15 und 16

Wegen der Osterfeiertage verschieben sich die Redaktionsschlüsse für die Kalenderwochen 15 und 16.

Für KW 15, Erscheinungsdatum **Mittwoch, 8. April**, gilt: die Vereinsberichte müssen **bis Freitag, 3. April**, 22 Uhr im Redaktionssystem Artikelstar eingestellt sein.

Für KW 16, Erscheinungsdatum **Donnerstag, 16. April**, müssen die Vereinsberichte **bis Donnerstag, 9. April**, 22 Uhr im Artikelstar stehen.

Stadtbibliothek

Basteln, Kleben, was die Fingerchen hergeben

Große Mitmachaktion Unterwasserwelt



An unserem nächsten Familiensonntag tauchen wir mit euch ab.

Helft uns, die Bibliothek in eine bunte Unterwasserwelt zu verwandeln.

Bastelt, malt, klebt und formt uns alles, was zum Leben unter Wasser dazugehört. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

In der ersten Woche starten wir mit kleinen, großen, bunten, leuchtenden, glitzernden oder gut getarnten Fischen.

Alle Werke werden am Familiensonntag ausgestellt bzw. als Dekomaterial genutzt.

Was mein Leben jetzt gerade glücklich macht



Machen Sie mit! Schreiben Sie uns, was Ihr Leben derzeit glücklich macht, wofür Sie dankbar sind und teilen Sie es mit uns.

Posten Sie Ihre kleinen Geschichten unter: www.facebook.de/stadtarchivettlingen - oder schicken Sie sie uns per Mail an museum@ettlingen.de.

Die schönsten Geschichten werden in einer wöchentlichen Auswahl im Amtsblatt veröffentlicht.

Musikschule

Die Musikschule hat auf Youtube einen Kanal eingerichtet. Einfach nur Musikschule Ettlingen eingeben und schon landet man in außergewöhnlichen Konzertsälen, auf Balkonen oder in Arbeitszimmern, wo Solisten oder Duos das Ohr verwöhnen.



Alle Kultur live Veranstaltungen

bis Mitte April abgesagt/verlegt



Betroffen sind im Moment:

Nessi Tausendschön am 14.03.2021, wird verlegt auf den 14.11.2020

Peter Pan am 22.03.2020, wird abgesagt

NightWash am 26.03.2020, wird verlegt auf den 04.03.2021

Opas Diandl am 28.03.2020, wird verlegt auf den 27.02.2021

Die Stadtinformation Ettlingen bzw. die jeweilige Vorverkaufsstelle nimmt die Karten bis Ende Juni zurück, nicht zurück gegebene Karten behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin mit demselben Platz.

Bleiben Sie gesund!

Wir freuen uns, darauf, Sie bald wieder als Gäste begrüßen zu dürfen!

Infos: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de

Baustelle entlang der Durlacher Straße: Trinkwasserleitung wird erneuert

Die SWE Netz GmbH, die Netzgesellschaft der Stadtwerke Ettlingen, investiert laufend in die Zukunftssicherheit der Ettlenger Versorgungsinfrastruktur. Dazu gehört auch der Austausch alter Versorgungsleitungen wie beispielsweise einer Trinkwasserleitung aus dem Jahr 1903. Das Projekt umfasst eine Leitungsstrecke von rund 1.400 Metern und verläuft von der Linsenbuckelquelle über unbebautes Gelände zur Bundesstraße B3. Dort verlaufen die Bauarbeiten weiter am Geh- und Radweg Richtung Wolfartsweiler bis zu den Bebauungen in Höhe der Durlacher Straße 78. Geplant ist zudem die Verlegung von Leerrohren für Glasfaserkabel und von 20 kV-Stromkabel. Die Bauarbeiten enden voraussichtlich im Dezember 2020. Start der Bauarbeiten ist in der Woche Ende März/Anfang April (Kalenderwoche 14) auf der unbebauten Fläche zwischen Linsenbuckelquelle und der Bundesstraße. Abhängig von der Einsatzbereitschaft der Baupatrullen wird parallel dazu am Geh- und Radweg entlang der Bundesstraße mit den Tiefbauarbeiten begonnen. Eine abschnittsweise Sperrung des Wegs von der Stadtgärtnerei bis Höhe der Bebauung Durlacher Straße 78 wird dann notwendig und die Umleitung wird ausgeschildert.

Die Eigentümer der betroffenen Privatgrundstücke und einige Anwohner zwischen der „Linsenbuckelquelle“ und der Bundesstraße sind bereits über die anstehenden Tiefbau- und Rohrleitungsbaumaßnahmen informiert worden.

Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter der Telefonnummer 07243 101-8230 zur Verfügung.

Leben mit Handicap

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,

E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de

de | Startseite > Bildung & Soziales > Soziales > Inklusion / Barrierefreiheit

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,

Tel. 0177-6574330,

E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 07243/523736,

E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,

www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. Café Vielfalt. Nächster Termin: **5. Mai**.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff geschlossen

Liebe Mitglieder, bis auf Weiteres hat das effeff geschlossen. Das Büro ist aber mehrmals die Woche besetzt, bei Fragen können Sie gerne anrufen oder eine mail schicken. Wir möchten diese Zeit nutzen, um unsere

regelmäßigen Angebote vorzustellen:

Betreute Spielgruppe:

Seit 2002 bietet Ihnen das effeff dreimal pro Woche 3 Stunden Zeit für Erledigungen und persönlichen Freiraum. In der Betreuten Spielgruppe sind Ihre Kinder in guten Händen und werden durch zwei pädagogische Fachkräfte liebevoll betreut. Ihre Kinder haben hier die Möglichkeit zu spielen, andere Kinder kennenzulernen und erste soziale Kontakte zu knüpfen.

Sprachförderkurse für Frauen und Mädchen aus aller Welt:

Der Sprachunterricht im effeff ermöglicht den ausländischen Frauen sich in der deutschen Sprache selbständig zurecht zu finden. Qualifizierte Lehrerinnen bieten fortlaufend Sprachunterricht für Frauen mit geringen oder gar keinen Deutschkenntnissen. In einer geschützten und vertrauten Atmosphäre wird Deutsch gelernt und Hilfe für alle Lebenslagen geboten. Gemeinsam lernen die Teilnehmerinnen ihre Umgebung kennen, werden in verschiedenen Freizeitaktivitäten eingebunden und können Freundschaften schließen. Im effeff sind fremde Kulturen herzlich willkommen. Es gibt eine kostenlose Kinderbetreuung parallel zum Kurs. Integration fremder Kulturen ist im effeff seit 20 Jahren ein fester Bestandteil.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr und Di + Do 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450, info@tev-ettlingen.de;

www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., nächster Termin: **6. Mai**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, das nächste Mal am **28. April**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Wegen der allgemeinen Situation bzgl. des Corona-Virus bleibt das Begegnungszentrum bis auf weiteres geschlossen, alle Veranstaltungen und Kurse fallen aus.

Wir werden Sie über die Presse (Amtsblatt, BNN) informieren, sobald sich die Lage geändert hat und wir das Begegnungszentrum wieder öffnen können.

Bei Rückfragen können Sie sich auch gerne an unseren **Vorsitzenden Helmuth Kettenbach** wenden.

Sie erreichen ihn jederzeit unter **0171 1233397**.

Kunst, die mich schweben lässt



Ausstellung "Begegnung" Foto: K. Rau

Die Bruchhausener Künstlerin Brita Rüsseler stellt im Begegnungszentrum aus.

"Begegnung" heißt die Ausstellung mit einem Gemeinschaftswerk der Künstlerinnen Brita Rüsseler und Ingrid Ott sowie mit verschiedenen Einzelwerken von Brita Rüsseler, die den malerischen Werdegang zeigen. Sie besuchte zahlreiche Malkurse bei namhaften Künstlern der Karlsruher Schule und immer wieder workshops an der Akademie Schloß Rotenfels, die entscheidend ihren Malstil prägten. Zu sehen sind Landschafts- und Blumenbilder in Aquarell, entstanden in den 90er Jahren. Nach den Anfangsjahren beschäftigte sie sich intensiv u.a. mit Acryl, Pastellkreide, Eitempera und spielerisch mit der Collage. Auf einen einzigen Stil lässt sich die Künstlerin nicht festlegen. Figürliche und kräftige Farben treten bei ihr in ein ständiges Wechselspiel. Die Gesichter der fiktiven Portraits brauchen Zeit für die Betrachtung. Bild und Betrachter treten in Kommunikation. Wir erleben Kunst als ein Angebot von Schönheit, Form und Farben, denn die wahren Kunstschaffenden können ja nur das umsetzen, was sie innerlich beschäftigt.

Auch die Ausstellung ist derzeit geschlossen.

seniorTreff Ettlingen-West

Alle Veranstaltungen im seniorTreff Ettlingen West werden wegen der allgemeinen Situation bzgl. des Corona-Virus nicht stattfinden.

Wir werden informieren, sobald sich die Lage geändert hat und die Veranstaltungen wieder stattfinden können.

Neues aus den Partnerstädten

Kommunalwahlen in Epernay

Auch die französische Kommunalwahl ist ganz im Zeichen der Corona-Krise gestanden. Weniger als die Hälfte der Wahlberechtigten ging am Sonntag 15. März an die Urnen. Im Landesdurchschnitt waren es 44 Prozent, das sind mehr als 20 Prozentpunkte als bei den vergangenen Wahlen 2014.

Am ersten Wahltag war die absolute Mehrheit notwendig. In Epernay, Ettlingens französischer Partnerstadt in der Champagne lag die Wahlbeteiligung bei 28 Prozent. Die Liste von Franck Leroy „Tous Engages pour Epernay“ erhielt im ersten Wahlgang 61,03 Prozent. Die Liste „Ensemble pour le Renouveau D´Epernay“ erhielt 14,05 Prozent, „Epernay en Commun“ 21,71 Prozent.

Premierminister Edouard Philippe hat bereits am Montag vorgeschlagen, den zweiten Wahlgang der Kommunalwahlen voraussichtlich auf den 21. Juni zu verschieben. Aber auch der zurückliegenden Sonntag stand im Raum. Frankreich kennt anders als Deutschland nicht die Möglichkeit der Briefwahl. Wer nicht zur Wahlurne gehen kann, darf einen Vertrauten beauftragen, für ihn abzustimmen (per procura).

Der Gemeinderat in Frankreich wird für sechs Jahre gewählt, in Epernay hat er 35 Mitglieder, aus seiner Mitte wird der neue Bürgermeister und seine Stellvertreter gewählt.

Multikulturelles Leben

Internationaler Tag gegen Rassismus

Steht zusammen für mehr Respekt, Solidarität und Menschlichkeit!

Die Wochen rund um den 21. März, den **Internationalen Tag gegen Rassismus**, stehen jedes Jahr ganz im Zeichen von Antidiskriminierung und Antirassismus. Rückblick: Der 21. März wurde aufgrund des historischen Bezuges gewählt. Am 21. März 1960 demonstrierten in Sharpeville, Südafrika, circa 20.000 Menschen friedlich gegen die erlassenen rassistischen und diskriminierenden Passgesetze des Apartheid-Regimes. Die Polizei erschoss bei den friedvollen Protesten 69 schwarze Demonstrierende, mindestens 180 wurden verletzt. Dabei wurden Maschinenpistolen benutzt, welche 69 Schwarze, davon schwarze Männer, 8 Frauen und 10 Kinder von zumeist von hinten erschossen wurden. In der Dunkelziffer geht man von über 300 schwarzen Personen aus.

Dieser Tag ging in der Geschichte als **Massaker von Sharpeville** ein und veranlasste die Generalversammlung der UNO 1966 dazu, den 21. März als den internationalen Tag gegen Rassismus auszurufen. In den letzten Jahren ist das Interesse so gestiegen, dass der Zeitraum auf zwei Wochen ausgeht wurde und somit dem Thema mehr Aufmerksamkeit und Sichtbarkeit zugekommen ist. Auch in diesem Jahr sollten zwischen dem 16. und 29. März eine Vielzahl von Veranstaltungen, auch in Karlsruhe, zum Thema Antidiskriminierung und Antirassismus stattfinden. Sie mussten wegen der aktuellen Lage alle abgesagt. Trotzdem kann jeder etwas dafür tun, den wichtigen und immer noch relevanten Themen Rassismus und Diskriminierung größere Aufmerksamkeit zu schenken und sich selbst, unabhängig auch von diesem Zeitraum, sich in der Stadt Ettlingen dafür einzusetzen.

#ZusammengegenRassismus #GemeinsamgegenRassismus

Der Begegnungsladen K26 bleibt bis auf Weiteres geschlossen und steht nicht für ehrenamtliche Angebote zur Verfügung. Wir informieren über Neuigkeiten über das Amtsblatt und per E-Mail.

Bei Fragen stehen die Mitarbeitenden des Integrationsbüros gerne zur Verfügung.

E-Mail: k26@ettlingen.de

Jana Garcia Jester Projektmitarbeiterin im K26 07243 938 1690

Katharina Mai Integration Stadt Ettlingen 07243 101 8057

Thobias Pulimoottil Integrationsbeauftragter Stadt Ettlingen 07243 101 8371

Tim Dantes Bundesfreiwilliger Integration Stadt Ettlingen 07243 101 299

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Globaler Süden im Coronadilemma

Die Coronakrise wirkt sich auch dramatisch auf unsere Handelspartner im Globalen Süden aus. Unzählige Kleinbauernfamilien und Kleinproduzenten haben jetzt schon unter massiven Umsatzwegbrüchen zu leiden. Damit diese Produzenten auch in Zukunft eine lebenswerte Perspektive haben, rufen unsere Fairtrade-Partner zu einer Solidaritätsaktion auf und hoffen sehr, dass viele Weltläden geöffnet bleiben.

In Baden-Württemberg sind etwa die Hälfte der Weltläden noch geöffnet und wollen dies auch weiterhin bleiben.

Wir haben den Weltladen seinerzeit gegründet, um den Menschen in Lateinamerika, Afrika usw. zu helfen. Wenn nun viele Weltläden schließen würden, fallen dieser Bevölkerung wesentliche Einnahmen für ihren Lebensunterhalt weg, ohne dass- wie bei uns - Sozialsysteme einspringen oder finanzielle Rettungsschirme aufgespannt werden.

Wir möchten deshalb den Weltladen in dieser für alle schwierigen Zeit und unter **Risi-**

koabwägung hinsichtlich Mitarbeitenden und Kunden weiterführen, allerdings mit stark reduzierten Öffnungszeiten und zwar **Montag bis Samstag von 10 bis 13 Uhr.**

Wir wollen auch weiterhin diese Öffnungszeiten und ehrenamtlichen Stunden im Weltladen sicherstellen. Aber auch hier gilt – wie uns die Politik sagt – die Situation ist dynamisch und wir müssen gegebenenfalls wieder neu überlegen und entscheiden.

Die Bewältigung dieser Situation kann uns auch nur gelingen, wenn Sie uns als Kundin/Kunde erhalten bleiben.

Wir wünschen allen, dass Sie gesund durch diese schwierige Zeit kommen und hoffen weiterhin auf Ihre Treue zum Fairen Handel. Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Serviceangebote der Stadtbibliothek trotz Schließung

Bestellservice, kontaktlose Abholung oder Lieferung

Trotz Schließung der Bibliothek können Bibliothekskunden über den Medienkatalog (www.stadtbibliothek-ettlingen.de) aus dem verfügbaren Angebot Medien auswählen. Auch Themen- bzw. Medienwünsche (z.B. DVDs, Bilderbücher, Romane, Hörbücher, Spiele...) sind möglich.

Bestellungen können per Mail (stadtbibliothek@ettlingen.de) oder telefonisch (Di-Fr. von 10 bis 16 Uhr unter 07243/101-274) erfolgen.

Die Bibliothek vereinbart dann einen Termin zur kontaktlosen Abholung.

Wer nicht in der Lage ist, die bestellten Medien abzuholen, kann die Zustellung über einen Lieferdienst in Kooperation mit der KJG St. Martin in Anspruch nehmen.

Digitale Angebote: Das **eMedien-Angebot** der Stadtbibliothek ist auch in diesen Tagen 24 Stunden an jedem Tag der Woche nutzbar. Im Angebot sind mehr als 25.000 Medien, neben Romanen, Sachbüchern, Hörbüchern auch tagesaktuell überregionale Zeitungen und sehr viele Zeitschriften. Auch für Kinder- und Jugendliche steht Lesestoff zur Verfügung. Die Medien können auf E-Reader, Tablet, Smartphone, Laptop oder PC geladen werden.

Die Internetplattform **Pressreader** bietet Zugang zu aktuellen, nationalen und internationalen Zeitungen und Zeitschriften.

Auch Schüler*innen finden Informationen und Lernstoff in Datenbanken wie **Duden-Basiswissen Schule**, **Munzinger Länder und Personen** und der **Brockhaus Enzyklopädie**.

Weitere Informationen unter: www.onleihe.de/more, www.pressreader.com oder www.stadtbibliothek-ettlingen.de

NEUES ANGEBOT

Zugang zu den digitalen Angeboten für alle Ettlinger*innen!

Um allen Bürger*innen der Stadt die Einschränkungen im Alltag ein wenig erträglicher zu machen, bietet die Stadtbibliothek ab sofort einen befristeten Zugang zu den digitalen Angeboten für alle.

Anmelden kann sich jeder Einwohner durch Übermittlung seiner Daten telefonisch (Tel. 07243/101274 zu den Servicezeiten Di-Fr. 10-16 Uhr) oder per Mail.

Sobald die Daten durch die Bibliothek erfasst sind, werden die Zugangsdaten per Mail oder telefonisch übermittelt und die Nutzung der Angebote wie Onleihe, Pressreader, Munzinger oder Brockhaus kann gestartet werden. Wir unterstützen Sie gerne!

Volkshochschule

Aktuell

Volkshochschule bis voraussichtlich 19. April geschlossen

Liebe Kursteilnehmer, die Stadt Ettlingen hat ihre Bildungs- und Kultureinrichtungen bis voraussichtlich nach Ende der Osterferien (19.4.) geschlossen. Die Kursausfälle betreffen sowohl die Kurse in der Volkshochschule als auch alle externen Veranstaltungsorte (z.B. Schwimmbad, Sporthallen sowie alle Veranstaltungen in den Außenstellen/Stadtteilen).

Ob es Nachholtermine oder Kurskürzungen geben kann, wird von uns geprüft.

Nähere Informationen erhalten Sie zu gegebener Zeit unter www.vhsettlingen.de. Bleiben Sie gesund!

Ihre Volkshochschule

Schulen / Fortbildung

Pestalozzischule

Infoabend und Anmeldung für die Grundschulförderklasse

Leider müssen wir aufgrund der aktuellen Lage (Schließung aller Schulen) den **Infoabend** und die **Anmeldung** für die **Grundschulförderklasse** auf unbestimmte Zeit verschieben. Über einen neuen Termin werden wir Sie über die Schulen und das Amtsblatt informieren.

Wilhelm-Röpke-Schule

Digitaler Unterricht

Die Corona-Krise hat zur landesweiten Schließung aller Schulen geführt. Auch die Ettlinger Schulen sind betroffen. Lehrer und Schüler, aber auch Eltern und der gesamte Verwaltungsapparat sehen sich völlig unerwartet einer komplett neuen, in vielerlei Hinsichten herausfordernden Situation gegenüber.

Der Unterricht wird nun fortgeführt, unter ungewohnten Umständen, nämlich von zu Hause aus. Die Lehrerinnen und Lehrer der Wilhelm-Röpke-Schule haben schon Erfahrungen bei der Digitalisierung des Unterrichts im neuen, mit interaktiven Whiteboards ausgestatteten Schulgebäude sammeln können. Für die Schülerinnen und Schüler der Tablet-Klassen ist die Nutzung digitaler Medien im Unterricht schon zur Normalität im Unterrichtsalltag geworden. Für alle anderen beginnt der Großteil der Digitalisierung jetzt.

Wie sieht nun der digitale Schulalltag aus? Schülerinnen und Schüler erhalten von ihren Lehrkräften täglich, ihrem Stundenplan entsprechend, Aufgaben über die pädagogische Cloud IServ. Diese bietet sowohl Schülerinnen und Schülern als auch Lehrern Zugriff auf ein Mailsystem, Dateien, ein Aufgabenmodul sowie Foren und einen Messenger für den direkten Chat untereinander. Die Schülerinnen und Schüler rufen über ihren Internetbrowser oder die IServ-App täglich ihre Aufgaben ab, bearbeiten diese am Computer, dem Tablet oder mit dem Handy von zu Hause aus und laden dann ihre Ergebnisse auf den Schulserver hoch. Die Fachlehrkräfte können anschließend die Aufgaben überprüfen und Rückmeldung geben. Mit IServ arbeiten wir zwar schon länger, aber erst jetzt nutzen alle die Möglichkeiten dieser pädagogischen Cloud vollumfänglich.

„Das klappt momentan alles schon sehr gut“, so Schulleiterin Claudia Märkt, die mit einer Notfallmannschaft noch in der Schule ist. „Jetzt setzten sich alle mit dem Thema Digitalisierung im Unterricht auseinander. Die Lehrkräfte, die bisher schon viel in dieser Richtung gemacht haben, unterstützen diejenigen, die hier noch weniger Erfahrungen haben. Zum Glück hatten wir bereits alle technischen Voraussetzungen.“

So sind in unserem Schulwiki Lernvideos für die Lehrkräfte zum Erlernen des digitalen Unterrichts bereitgestellt. Auch helfen den Lehrkräften die geteilten Materialien im Tauschordner auf IServ weiter. Manche Lehrkräfte üben sich zudem in den für sie neuen Dingen wie z.B. dem Erstellen von Lernvideos, Learning Snacks, Webinaren, Learning Apps, etc., um den Unterricht abwechslungsreich zu gestalten. „Wir können nach der ersten Woche des digitalen Unterrichts ein positives Zwischenfazit ziehen. Dank der intuitiven Bedienung von IServ und des Engagements des gesamten Kollegiums läuft der Unterricht aus der Ferne bisher einwandfrei“ berichten die beiden Schuladministratoren Chris Krasel und Jonathan Pfeiffer. „Das System hält der zusätzlichen Belastung stand, läuft stabil und bietet somit eine optimale Ausgangsbasis zur Kommunikation und zum kollaborativen Arbeiten.“

Liegt in der verordneten Zwangspause durch Corona vielleicht die Chance, die digitale Bildung in den Schulen voranzutreiben? Dann wäre damit der Krise zumindest ein positiver Aspekt abzugewinnen. Die Schul-

leiterin, Claudia Märkt, und ihr Stellvertreter, Bernhard Spörl, danken ihrem Kollegium für die geleistete Arbeit und dem sofortige Einlassen auf die Arbeitsumstellung in dieser ungewohnten Zeit.

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und Lehrern und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser: Kommen Sie gesund durch die Krise!

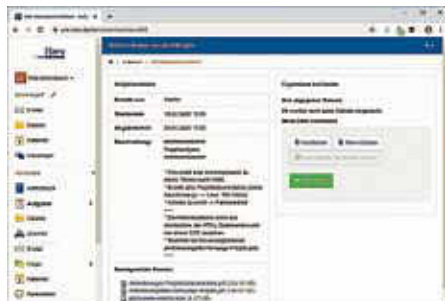


Foto: Jonathan Pfeiffer

Heisenberg-Gymnasium

Der Unterricht in den Zeiten der Pandemie

Auch am Ettlinger Heisenberg-Gymnasium findet zurzeit der Unterricht zu Hause statt. Doch dank der digitalen Technik klappt das überraschend gut. Vor einem Jahr wurde an der Schule die cloudbasierte Lernumgebung EDYOU eingeführt. Mit ihr können Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler miteinander kommunizieren. Am Anfang der Woche waren die Server des Dienstes zwar überlastet, aber seit ein paar Tagen läuft alles stabil. Über EDYOU bekommen die Klassen die Aufgaben, Arbeitsblätter, Internetlinks und von Lehrern gedrehte Erklärvideos zugeschickt und können bei der Bearbeitung auch Fragen stellen. Oft gibt es noch zusätzliche Videokonferenzen der ganzen Klasse mit ihren Lehrerinnen und Lehrern, um das Gelernte zu besprechen oder neuen Stoff zu erarbeiten. Gerade für die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe ist es eine Umstellung, da sie bisher ja keine schriftlichen Hausaufgaben bekamen und nun so manche Stunde am Schreibtisch sitzen müssen. Damit sich nicht ein Berg an Arbeit auftrümt, gibt es verschiedene lange Zeiträume für die Bearbeitung. Manche Aufgaben sollen innerhalb weniger Tage gelöst werden, für manche gibt es Wochenpläne oder länger dauernde Projektphasen. Jetzt wird auch außerhalb des Deutschunterrichts so manches Buch gelesen, das dann nach Ostern gemeinsam besprochen wird. So erarbeitet sich der Geschichte-Neigungskurs die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen mit Fachbüchern der *Bundeszentrale für politische Bildung*, die sich die Schüler für wenig Geld nach Hause haben schicken lassen.

In der Krise zahlt es sich aus, dass das Kollegium beim letzten pädagogischen Tag das Thema Digitalisierung behandelte. Vieles, was damals gelernt wurde, kann nun angewendet werden. Schulleiter Walter Rilling ist ganz begeistert: „Alle Kolleginnen und Kollegen gehen jetzt neue Wege und nutzen die

Möglichkeiten der Technik. Die Erfahrungen, die wir sammeln, werden uns auch in der Zeit nach der Krise von Nutzen sein.“ Auch seine Stellvertreterin Ulrike Kappesser ist voll des Lobes: „Ich bin beeindruckt, wie gut die Kolleginnen und Kollegen und die Schülerinnen und Schüler die Situation meistern. Wirklich alle sind bemüht, das Beste aus der Situation zu machen. Das wissen die Eltern zu schätzen, wie wir den vielen positiven Rückmeldungen per E-Mail, die uns erreichen, entnehmen können.“

Einen Wermutstropfen gibt es allerdings. Auf Anweisung des Ministeriums mussten alle Klassenfahrten und Exkursionen bis zum Ende des Schuljahres abgesagt werden.



Unterricht per Videokonferenz

Foto: Plaggemeier

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2020-025

Neubau Kindergarten Rastatt – Zimmerarbeiten

Leistungsumfang:

- Holzabhangdecken, ca. 1.000 m²
- Innentreppe und Antrittspodest aus Holz
- Geländer an Treppe und Brüstung aus Holz (ca. 11 lfm)
- Verkleidung Müllnische

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E53214692 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2020-026

Neubau Kindergarten Rastatt – Schlosserarbeiten

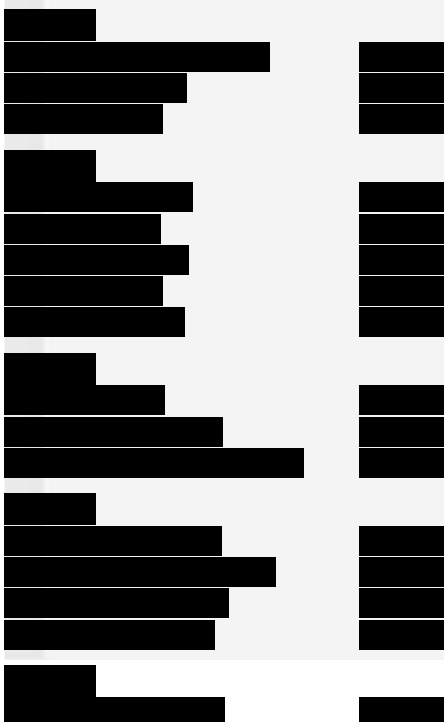
Leistungsumfang:

- Staketengeländer Balkon L=22,5 m
- Staketengeländer Terrasse (elementiert), verschiedene Längen von 1,52 m – 4,96 m
- Elementiertes Staketengeländer Treppen 4 x 7,65 m
- Türen Müllraum 3 x 2-flügelige Türen mit Staketenfüllungen, Abmessung gesamt = 2,17 m x 7,34 m

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E46739758 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 1, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de

Wir gratulieren



Verhandlungs- verfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

Ettlingen

Vergabe Nr. 2019-147

Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwas- serschutzes an der Alb für die Städte Ettlingen und Karlsruhe

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für die Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb für die Städte Ettlingen und Karlsruhe zu erbringenden Planungsleistungen für Objektplanung Ingenieurbauwerk, Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung, Optional Leistungen: örtlicher Bauüberwachung, Erstellung einer Nutzen-Kosten-Untersuchung sowie Leistungen nach der Baustellenverordnung SiGeKo.

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Nummer 2020/S 058-139076 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles-Pressemitteilungen“ nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E39794441 kostenlos eingesehen werden.

Rückfragen sind zu richten an: Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle Markt-
platz 2, 76275 Ettlingen Tel 07243 101-
8922 vergabe@ettlingen.de.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 - 22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. März

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,
07202 2185, 76307 Langensteinbach

Freitag, 27. März

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6,
Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Samstag, 28. März

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,
07202 7122, 76307 Langensteinbach

Sonntag 29. März

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,
Tel. 37 49 45, Kernstadt

Montag, 30. März

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6,
Tel. 76 51 80, Kernstadt

Dienstag, 31. März

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3,
07243 617 89, 76337 Reichenbach

Mittwoch, 1. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a,
Tel. 719440, Kernstadt

Donnerstag, 2. April

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27,
Tel. 1 21 33, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzzeineinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon:
(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456
Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, *bleibt bis auf Weiteres geschlossen*

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62
07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5,
07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243-373829,
Fax: 07243-525955, Seestraße 28,
www.mano-pflege.de,
pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung
Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0
Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-WerthmannStr.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung

Schwangerschaftsberatung

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147
Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305
 suchtberatung@agj-freiburg.de,
 www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.
Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de
Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Keine Gottesdienste und keine Veranstaltungen

Der Landesverordnung von Baden-Württemberg vom 17. März 2020 zufolge sind auch Zusammenkünfte von Kirchen und Glaubensgemeinschaften verboten. Daher gibt

es bis auf Weiteres weder die Rubrik "Gottesdienste" noch die Rubrik "Kirchliche Veranstaltungen".

Zu Alternativen lesen Sie bitte auch die Informationen unter "Kirchliche Nachrichten".

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG Herz-Jesu**Zeltlageranmeldungen laufen weiter!**

Wie lange uns die aktuelle Corona-Krise und die damit verbundenen Folgen noch beschäftigen werden, kann derzeit wohl niemand genau voraussagen. Zahlreiche Veranstaltungen wurden bis in den Sommer hinein bereits abgesagt. Das beschäftigt natürlich auch uns, da wir nicht wissen, ob unser Zeltlager in diesem Sommer regulär stattfinden kann. Trotzdem hoffen wir natürlich, dass bis zu den Sommerferien die Krise überwunden ist und das Lager stattfinden kann. Die Planungen laufen im Hintergrund, so gut es eben geht, auch weiter. **Daher sind auch Anmeldungen weiterhin regulär möglich!** Die Post wird ja weiterhin zugestellt, sodass uns diese erreichen. Weitere Infos findet Ihr auch unter www.kjg-ettlingen.de. Bleibt gesund!

Katholische Frauengemeinschaft (kfd)**Friedensgebet der Frauen abgesagt - alternatives Angebot**

Das Friedensgebet der Frauen am Samstag, 4. April in der Martinskirche muss leider wegen der aktuellen Lage abgesagt werden. Was jedoch, auch in für uns schwierigen Zeiten, bleibt, ist unser Wunsch nach Frieden für alle Menschen. Wir laden daher alle Frauen und Männer aller Religionen ein, am 4. April um 11.30 Uhr zu Hause um Frieden zu beten. Wir wissen uns dann im Gebet verbunden, auch wenn wir uns nicht treffen können.

Jetzt wo das Corona-Virus unser Leben lahm legt, ist es auch enorm wichtig, solidarisch zu sein und aufeinander zu achten. Wir haben viele Ängste und Sorgen. Auch diese wollen wir in unser Gebet einschließen.

Gebetsvorschläge finden Sie auf der <http://www.kath-ettlingen-stadt.de/> und im Pfarrblatt „Gemeinde erleben“.

Der Redaktionsschluss des Amtsblattes ist bereits montags um 12 Uhr.

Diese Informationen könnten in Zeiten des Coronavirus deshalb schon veraltet sein.

Schauen Sie am besten auf die **Aushänge** an unseren Kirchtüren oder in unser **Pfarrblatt** „Gemeinde erleben“, es liegt in unseren Kirchen aus und enthält aktuell auch grundsätzliche Beiträge, sowie Gebetshilfen und Gebete. Gerne bringen wir es auch zu Ihnen nach Hause. Bitte rufen Sie bei Bedarf im Pfarramt an: Tel. 716331.

Einkäufe oder ähnliche Erledigungen übernimmt nach wie vor unentgeltlich gerne die KjG St. Martin für Sie: Tel. 0163/6398301, E-Mail: info@kjgstmartin.de.

Am aktuellsten ist unsere **Homepage** www.kath-ettlingen-stadt.de. Auf dieser Seite kann das „Gemeinde erleben“ auch heruntergeladen werden. Das erledigen bei Bedarf bestimmt auch Ihre Kinder, Enkel oder ein freundlicher Nachbar für Sie.

Die **Pfarrgemeinderatswahl** ist auf den 5. April verschoben. Es besteht allerdings keine Möglichkeit zur Präsenzwahl (im Wahllokal). Bitte wählen Sie online (bis 3. April möglich) oder per Briefwahl. Die Briefwahlunterlagen können per Brief, per E-Mail oder telefonisch bis 1. April im Pfarramt Herz Jesu beantragt werden und müssen zur gültigen Wahl bis spätestens am Wahlsonntag, 5. April, um 12 Uhr dort wieder angekommen sein.

Zu den folgenden Zeiten, die sich an den bei uns üblichen **Gottesdienstzeiten** orientieren, laden wir zum persönlichen Gebet zu Hause ein. Die Glocken werden an den jeweiligen Orten frühzeitig an die Gebetszeit erinnern. Selbstverständlich kann man sich aber auch an den anderen Orten dem Gebet anschließen.

Tagsüber bleiben unsere drei Kirchen Herz Jesu, St. Martin und Liebfrauen (die Zeiten sind hier geringfügig eingeschränkt) so lange wie möglich für das persönliche Gebet geöffnet.

Gottesdienstzeiten zum persönlichen Gebet:**St. Martin**

Donnerstag, 26.03., 17:30 Uhr

Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Herz Jesu

Freitag, 27.03., 18:00 Uhr

Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

St. Martin

Samstag, 28.03., 18:30 Uhr

Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Herz Jesu, Liebfrauen und St. Martin

Sonntag, 29.03., 9:30 Uhr HL. Messe - nicht öffentlich! Einladung zur Mitfeier des zeitgleichen Fernsehgottesdienstes im ZDF und zum persönlichen Gebet zu Hause

St. Martin

Montag, 30.03., 19:00 Uhr

Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Liebfrauen

Dienstag, 31.03., 18:30 Uhr

Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Herz Jesu

Mittwoch, 01.04., 9:00 Uhr

Einladung zum persönlichen Gebet zu Hause

Bitte unterstützen Sie durch die Überweisung Ihrer **Spende** gerade auch in dieser schwierigen Zeit das **Hilfswerk Misereor**. Vielen Dank!

Misereor IBAN:

DE75 3706 0193 0000 1010 10

BIC: GENODED1PAX, Pax-Bank Aachen

Ich grüße Sie herzlich und wünsche Ihnen Gottes reichen Schutz und Segen!

Ihr Pfarrer Martin Heringklebe

Bildungswerk Herz-Jesu

Bildungswerk Ettlingen

Auch das Bildungswerk Ettlingen kann und darf seine Veranstaltungen voraussichtlich bis zum Ende der Osterferien 2020 nicht durchführen. Wir grüßen Sie alle auf diesem Wege sehr herzlich! Wir wünschen Ihnen allen Gelassenheit und Zuversicht! Bleiben Sie wohl behütet --- und uns gewogen!

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Pfarrgemeinderatswahl

Wegen der Corona-Pandemie ist die Pfarrgemeinderatswahl auf Sonntag, 5. April verlegt worden.

Sie findet **ausschließlich** als Brief- und Onlinewahl statt! **Bis Freitag, 3. April, 18 Uhr kann online gewählt werden!** Wer nicht des Computers mächtig ist, findet sicher Hilfe bei Familienangehörigen oder im Freundeskreis, um online wählen zu können.

Briefwahlunterlagen können bis zum 1. April schriftlich oder telefonisch (Telefon 91119) im Pfarrbüro, Frühlingstr. 17, gestellt werden und müssen spätestens am Sonntag, 5. April um 12 Uhr in den Briefkasten des Pfarrbüros, Frühlingstr. 17, Bruchhausen, eingeworfen sein.

Pfarrbüro verlängerte telefonische Öffnungszeiten

Das Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ettlingen Land musste für den persönlichen Kontakt geschlossen werden. Für Ihre Anliegen und Fragen sind wir von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr telefonisch erreichbar. Tel. 91119

Glockenläuten am Sonntag und nichtöffentliche Sonntagsmesse

Jeden Sonntag werden von 10:45 bis 11 Uhr in unserer Seelsorgeeinheit (Bruchhausen, Oberweier, Ettlingenweier, Schöllbronn, Schluttenbach, Spessart) alle Glocken läuten, damit uns bewusst bleibt, als Gemeinschaft der Gläubigen verbunden zu sein. Die Glocken laden uns zum persönlichen Gebet zu Hause ein.

Um 11 Uhr feiert der Pfarrer stellvertretend die Heilige Messe für seine Gemeinden. Erzbischof Burger hat alle Priester daran erinnert, ihrer Pflicht nachzukommen, die Heilige Messe für die ihnen anvertrauten Gemeinden und Anliegen zu feiern, wenn auch unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Seelsorge am Telefon

Wir lassen Sie in dieser Zeit nicht mit Ihren Sorgen und Anliegen alleine und sind deshalb weiterhin telefonisch für Sie da.

Montag – Freitag von 14 – 16 Uhr ist unter 07243 938817 ein Mitglied des Seelsorgeteams verlässlich für Sie in allen seelsorglichen Belangen erreichbar.

Rufen Sie uns gerne an – wir freuen uns auf Gespräche mit Ihnen.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail an uns wenden: Gemeindereferent Stefan Debatin: s.debatin@kath-ettlingen-land.de, Pastoralreferentin Martina Berghäuser: m.berghaeuser@kath-ettlingen-land.de

Übertragung der Sonntagsmesse im Livestream

Ab kommenden Sonntag können Sie auf unserer Homepage www.kath-ettlingen-land.de die Heilige Messe um 11 Uhr im Livestream mitfeiern.

Offene Kirchen

Unsere Kirchen sind täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet! Wir sind eingeladen, vor dem Allerheiligsten im stillen Gebet – mit unserem Dank und unseren Sorgen – anbetend zu verweilen.

Misereorkollekte 29. März

Wegen der Corona-Pandemie ist die seit 60 Jahren übliche Kollekte am 5. Fastensonntag für das Hilfswerk Misereor in diesem Jahr nicht in den Gottesdiensten möglich, deshalb bitten die Bischöfe Sie, Ihre Spende direkt auf das Konto von Misereor zu überweisen: Misereor

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10, BIC: GENODED1PAX, Pax-Bank Aachen
Gegebenenfalls werfen Sie Ihre Spende in einem Briefumschlag in den Briefkasten des Pfarrbüros, Frühlingstr. 17, Bruchhausen

Luthergemeinde

Abendandacht um 19.30 Uhr

Sie sind eingeladen, **täglich um 19.30 Uhr gemeinsam – jeder zuhause** – ein kurzes Hausgebet zu feiern. Der Andachtsvorschlag liegt an den Gottesdienstorten der Luthergemeinde aus und ist über www.luthergemeinde-ettlingen.de zum Download bereit. Hilfreich sind: Bibel und Gesangbuch. Die Glocken des Gemeindezentrums Bruchhausen läuten zusätzlich zum Mittagsläuten (11.55 Uhr) und Abendläuten (18 Uhr) auch zum Abendgebet (19.30 Uhr) einschließlich Vaterunserglocke. Wir laden zusammen mit der Evangelischen Landeskirche in Baden und vielen weiteren evangelischen und katholischen Kirchen dazu ein. In den Lesungen wird fortlaufend die Passionsgeschichte gelesen. Das Abendlied "Der Mond ist aufgegangen" oder das Lied "Mein schönste Zier" können die Andacht musikalisch durchziehen.

Vielleicht zünden Sie zur Andacht eine **Kerze** an und stellen diese anschließend sichtbar ins Fenster. Ein Zeichen der Hoffnung und der Gemeinschaft durch die Hauswand hindurch.

Ablauf des Abendgebets: Votum - Lied - Psalm 36,6-10 - Lesung - Stille - Lied - Fürbitten mit Kyrie - Vaterunser - Segenswort - Lied

"Digitale Kirche"

Das Verbot zusammenzukommen, trifft uns als Christinnen und Christen stark. Aber zum Schutz vieler Menschen tragen auch die Mitglieder unserer Gemeinden die Einschränkungen tapfer mit. Worte der Ermutigung, einen Kindergottesdienst für zu Hause, Gedanken zur jeweiligen Tageslosung (von Dekan Reppenhausen aus Bruchhausen) und Ideen zur Gemeinschaft ohne persönlichen

Kontakt, eröffnet Ihnen die Homepage www.luthergemeinde-ettlingen.de. Neu dort ist der Bereich "Digitale Kirche", der auch auf weitere Angebote aus Kirchenbezirk, Landeskirche und EKD verweist.

Auch der Geburtstagsgruß des Pfarrerehepaars für alle Geburtstags"kinder" im Jahr 2020 zur Jahreslosung "Ich glaube - hilf meinem Unglauben" ist hier zu hören, gesprochen von Pfarrer Thorsten Maaßen.

Persönliche Andacht

Die *Kleine Kirche* (Luitfriedstraße) und das *Gemeindezentrum* (Meistersingerstraße) sowie die Tageskapelle in der Liebfrauenkirche (Lindenweg) sind bis auf weiteres tagsüber zum Gebet für *Einzelpersonen* (bzw. Menschen aus einem gemeinsamen Haushalt) geöffnet. Es liegt für jede Woche im Kirchenjahr aktuell von Pfarrer Maaßen vorbereitetes Material zur persönlichen Andacht und Mitnehmen aus, passend zum Predigttext (bis 28. März: Jesaja 66; ab 29. März: Hebräer 13,12-14).

Seelsorge und Telefondienst

Auch wenn das Pfarramt der Luthergemeinde für den Publikumsverkehr geschlossen bleiben muss - Sie dürfen gerne anrufen. Unter **Telefon 9688** erreichen Sie Frau Staubringer, Pfarrerin Bornkamm-Maaßen, Pfarrer Maaßen oder auch einen Anrufbeantworter, dem Sie Ihre Bitte um Rückruf anvertrauen können. Das kann gut tun, wenn Ihnen die Decke auf den Kopf fällt, wenn Sie ein Anliegen haben, wenn Sie einfach eine andere Stimme brauchen oder ein anderes Ohr. Auch einige ehrenamtliche Mitarbeitende der Luthergemeinde, etwa aus dem Ältestenkreis, sind bereit zum Telefondienst.

Einkaufsdienst

Ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen sollten streng vermeiden, mit dem Coronavirus in Kontakt zu kommen. Am besten vermeiden Sie auch den eigenen Einkauf. Lassen Sie sich die **Einkäufe** von jemand anderem besorgen oder andere **Botengänge** erledigen. Die Luthergemeinde empfiehlt Ihnen dringend sich an das Hilfsnetzwerk der Ettlinger KJG St. Martin zu wenden **Tel. 0163 6398301**, ebenso allen Menschen in Quarantäne. Das Netzwerk der *Katholischen Jungen Gemeinde* wird auch von Ehrenamtlichen der *Evangelischen Luthergemeinde* unterstützt, insbesondere im Blick auf die Ortsteile. Es ist gewährleistet, dass die Einläufe ohne persönlichen Kontakt zwischen Ihnen und dem Einkäufer zu Ihnen kommen. Dadurch dass die evangelischen und katholischen Kirchen ein Einkaufsnetzwerk gemeinsam unterstützen, ist die Verlässlichkeit des Dienstes am besten gewährleistet.

Die KJG St. Martin hat ein effektives Hilfsnetzwerk geschaffen, um ältere Mitbürger, Risikopatienten oder Menschen in Quarantäne, während der Corona-Pandemie zu unterstützen. Gerne verweisen wir darauf. Auch per Mail erreichen Sie die KJG unter: info@kjgstmartin.de

Die Koordination von ehrenamtlichem Bereitschaftsdienst übernimmt Gemeindediakonin Hilgers (E-Mail: denise.hilgers@kbz.ekiba.de).

Paulusgemeinde

Geistliche Ansprache

Liebe Mitglieder der Paulusgemeinde! Viele von uns wünschen sich wohl in diesen Tagen, aus einem bösen Traum aufzuwachen - und alles wäre wieder in Ordnung. Aber so läuft es nicht. Wie halten wir das aus, dass viele unserer Gewohnheiten und Alltagsroutinen "weg" sind, das Leben an vielen Stellen blockiert ist und viele kostbare Begegnungen und Berührungen nicht mehr stattfinden dürfen? Das

Geschehen rings um uns her macht uns unruhig. Noch nervöser macht uns, nicht zu wissen, wohin uns das führt und wann es wieder besser wird. - Schwer auszuhalten!

Das ist der eine Blickwinkel. Schauen wir aus einer höheren Perspektive hin, zeigt sich eine größere Wirklichkeit, und uns kommen Fragen: Was will Gott mir mit alledem sagen? Was soll ich jetzt verstehen, erinnern, loslassen oder anfangen? Was will Gott mir gerade jetzt unerwartet Gutes schenken? Welchen Reifungsprozess will er mir ermöglichen? - Nach dergleichen lässt sich Ausschau halten in dem, was uns umgibt. Womöglich gibt es da ganz viel zu entdecken: Dinge oder Zusammenhänge, die mir noch gar nicht aufgefallen oder gar nicht bewusst waren. Oder die erst jetzt durch die Entschleunigung möglich werden. Solche verrückten Perspektivwechsel gehören zu unserer Glaubensstradition seit jeher. Der Gedanke, dass Gott die Welt "sehr gut" geschaffen hat, ist vor 2500 Jahren in einer existentiellen Krise des israelischen Volkes entstanden, als "alles zu spät" zu sein schien. Wir finden ihn in dem Schöpfungslied "Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde" auf der ersten Seite der Bibel. Das Lied zeigt ganz viel Gottvertrauen. Solches Gottvertrauen können wir nicht "machen" oder erzeugen. Wir können es uns nur schenken lassen. Wir können es einander zusprechen. Wir können einander dazu ermutigen. Welches Lied entsteht in Ihnen, wenn Sie in diesen Tagen nach Gutem, Schö-nem, Starkem und Berührendem Ausschau halten in ihrer Umgebung? Wovon könnten Sie singen?!

Ich möchte Sie dazu verführen, Ihre Aufmerksamkeit regelmäßig abzuwenden von den Problemen und Widrigkeiten der Krise und auf etwas zu richten, was Sie froh, stark und widerständig macht und Ihr Herz öffnet für die Menschen um Sie herum und Ihren Geist für den Einen, der Himmel und Erde gemacht hat. - Gott segne Sie!

Ihr Pfarrer Roiija Weidhas

In der Pauluskirche entfallen bis auf weiteres alle Gottesdienste und anderen Veranstaltungen. Der Ältestenkreis empfiehlt die Fernsehgottesdienste vom ZDF sonntags 9:30 Uhr, zu diesen wird jeden Sonntag mit unserem Glockengeläut einladen.

So lange keine Gottesdienste in der Pauluskirche stattfinden dürfen, erfolgt eine geistliche Notversorgung der Gemeinde durch kleine geistliche Ansprachen hier im Amtsblatt. Der Ältestenkreis dankt der Redaktion des Amtsblattes, dass sie uns diese Möglichkeit vorübergehend einräumt.

Die Pauluskirche ist geöffnet für Besucher, die sich still reinsetzen möchten, jeden Samstag von 10 bis 13 Uhr. Die Kerzen sind dann angezündet und es steht eine Pinnwand da, an die Zettel mit Gebetsanliegen geheftet werden können.

Zu einem individuellen und doch gleichzeitigen gemeinsamen kurzen Gebet der Gemeindeglieder bei sich zu Hause laden die Glocken der Pauluskirche jeden Abend 19:30 Uhr ein. Zu dieser Aktion hat die Evangelische Landeskirche in Baden alle ihre Gemeinden aufgerufen. Ab 27. März montags bis freitags von 16 bis 18 Uhr bieten wir unseren Gemeindegliedern eine Telefon-Sprechstunde an für Kummer und Nöte oder einfach zum Reden. Die Nummer ist die 0800 100 64 83. Für die Anrufer kostenlos aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen! Als Ansprechpartner/innen am Telefon wechseln sich Gemeindediakonin Andrea Ott, Psychotherapeutin Dr. Ruth Feldhoff und Pf. Roiija Weidhas tageweise ab.

Freie evangelische Gemeinde

Online Gottesdienst/Corona-Hilfe

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen alle unsere Veranstaltungen im Gemeindezentrum bis auf Weiteres ausfallen. Wir setzen damit die behördlichen Anweisungen um und leisten als Kirche unseren Beitrag, das Coronavirus so einzudämmen, dass möglichst wenige Menschen krank werden oder dadurch gar in Lebensgefahr kommen.

Onlinegottesdienst

Wir sind keine Medienprofis, aber lernen von Woche zu Woche dazu. Es ist uns ein Herzensanliegen, dass Gemeindeleben auch unter diesen Vorzeichen persönlich und lebendig bleibt und allen interessierten Menschen zugänglich ist. Deshalb bieten wir jeden Sonntagmorgen auf unserer Webseite einen aktuellen Videogottesdienst, der vorher aufgezeichnet wurde, mit einer Predigt, einem Liedvortrag und verschiedenen persönlichen Beiträgen. Feiern Sie einfach Gottesdienst mit uns bei sich zu Hause. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung <https://www.feg-ettlingen.de/kontakt/> - erzählen Sie uns gerne Ihre Geschichte, wie Sie den Sonntag erlebt haben!

Kleingruppen

Unsere bestehenden Kleingruppen sind zu einem großen Teil auch online auf unserer Homepage abgebildet. Die Treffen finden garantiert ansteckungsfrei, digital auf einer Onlineplattform statt.

Corona-Hilfe



Menschen in Ettlingen, die die Wohnung nicht mehr verlassen können oder dürfen, bieten wir Unterstützung bei Besorgungen an. Melden Sie sich gerne unter 07243 3549810 oder corona-hilfe@feg-ettlingen.de. Nennen Sie am Telefon oder in der E-Mail Name, Wohnort und Telefonnummer zur Kontaktaufnahme. Ein Helfer wird sich umgehend bei Ihnen melden. Ihre Daten werden ausschließlich zur Vermittlung eines ortsnahen Helfers verwendet.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
Besuchen Sie uns: www.feg-ettlingen.de

Veranstaltungen / Termine

Keine Termine und Veranstaltungen

Erlasse und Verbote wegen der Corona-Pandemie führen dazu, dass aktuell nahezu sämtliche Termine und Veranstaltungen abgesagt werden müssen. Auch Museen und Ausstellungen wurden geschlossen, daher gibt es bis zum Verbotsende diese Rubrik nicht.

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/ Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06.2020** **kostenfrei**. Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper

